TCM-Ernährungsberatung nach den Fünf Elementen

NATURHEILKUNDE

“Ohne das Wissen um eine richtige Ernährung ist es kaum möglich, sich einer guten Gesundheit zu erfreuen“
(Sun Si Miao, berühmter Arzt der Tang-Dynastie, 618 – 707 n. Chr.)

Die chinesische Ernährungslehre ist weit über 3000 Jahre alt und ein wichtiger Teil der Traditionellen Chinesischen Medizin. Sie sieht ihre Aufgabe vor allem darin, den Körper gesund zu erhalten bzw. zu stärken, aber auch bei bestehender Krankheit zur Genesung beizutragen. Nahrungsmittel werden zum einen in die Fünf Elemente eingeteilt, zum anderen unterscheiden sie sich in ihrer thermischen Eigenschaft. Jedes Nahrungsmittel hat zudem seine eigene energetische Wirkung. Somit lässt sich ein Ungleichgewicht im Körper durch passende Ernährung wieder ausgleichen. Für die Praxis heißt dies, dass die Patientin/der Patient selber viel zu seiner Gesunderhaltung bzw. zu seiner Genesung beitragen kann.

Aus dem Inhalt:
- Die Fünf Elemente und ihre zugehörigen Organkreise
- Aufgaben und Physiologie der einzelnen Organe (Zang Fu)
- Pathologische Bilder
- Ernährungsempfehlungen zu den einzelnen pathologischen Bildern, zum Teil auch mit westlichen Kräutertees

Einzelne Nahrungsmittel werden genau auf ihre energetische Wirkung besprochen.

Freuen Sie sich auf ein besonders lehr- und abwechslungsreiches Seminar.

Die erworbenen Kenntnisse können Sie in einer Vielzahl von Gesundheitseinrichtungen, Fitness- und Wellness-Instituten, Bildungsstätten oder in der eigenen Praxis beruflich umsetzen.

Termine:
Mi. 04.02.2026
Mi. 11.02.2026
Mi. 25.02.2026
Mi. 04.03.2026
Mi. 11.03.2026
Mi. 15.04.2026
Mi. 22.04.2026
jew. 17:00-21:00 Uhr
weitere Unterrichtstermine unter paracelsus.de

Preis:
1950,- Euro *

Paracelsus Gesundheitsakademie Onlineunterricht
Tel. 0261-95252-0
Seminarnummer:
SSB111040226

Anmeldemöglichkeiten:
- bei jeder Akademie
- Web: www.paracelsus.de
- per QR:

Dozent/in HP Gabriele Joos: Sie absolvierte eine 2-jährige Ernährungsausbildung nach den 5 Elementen in Zürich, wobei sie sich ein umfassendes Wissen über die Therapie mit westlichen Kräutern aneignete sowie ein grundlegendes, tiefes Verständnis für den Einsatz von Nahrungsmitteln zur Krankheitsvorbeugung bzw. zur Heilungsunterstützung. Im Anschluss daran begann sie die Ausbildung zur TCM-Therapeutin. Ihr Interesse an der Chin. Heilkräuterkunde veranlasste sie daraufhin, eine 3-jährige Pharmakologieausbildung zu besuchen. Sie vertiefte ihr Wissen auf einer Studienreise nach Chengdu in die Universität für Traditionell Chinesische Medizin. Dort verbrachte sie einige Zeit auf der Station für Innere Medizin, speziell der Krebsabteilung. Seit Mitte 2009 wendet sie ihr Wissen in der eigenen Praxis für TCM an.

* Irrtümer und Änderungen vorbehalten - 05.03.2025